

AIV Real Asset 5y Notes („Sachwertanleihe II“), Fälligkeit 2022

Quartalsreport Q2 2020

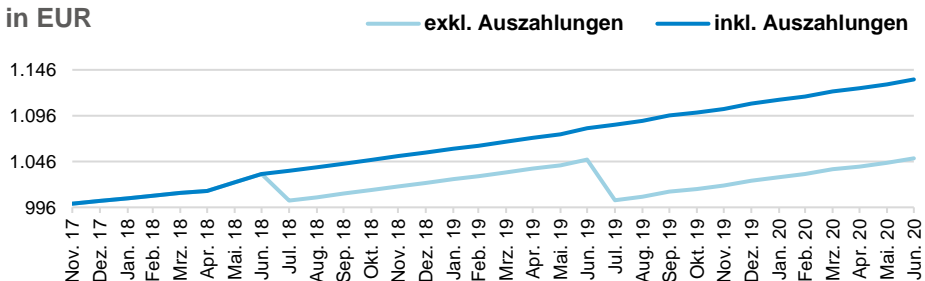
Entwicklungen im Berichtszeitraum

Die Emissionsgesellschaft hat seit der Auflage im Jahre 2017 einen zweistelligen Millionenbetrag durch die Platzierung von Notes Erlöst. Die Emissionserlöse wurden darauf verwendet, ein breit diversifiziertes Portfolio aus Infrastrukturanlagen und -projekten sowie Immobilien durch direkte und indirekte Investitionen aufzubauen. Das aktuelle Portfolio an Finanzierungen weist eine laufende Cashrendite von rd. 7,0% p.a. aus. Zudem wurde ein breit diversifizierter Infrastrukturfonds gezeichnet, dessen Zielrendite über der Zielrendite der Note liegt. Die Rendite der Note lag im zweiten Quartal 2020 bei rd. 1,2% und ist auf mittelbar bzw. unmittelbar vereinnahmte bzw. abgegrenzte Zinserträge sowie Dividendenzahlungen bei Eigenkapitalbeteiligungen aus dem Portfolio zurückzuführen.

Die im letzten Reporting temporär vorhandene hohe Liquiditätsquote von rd. 21,8% konnte zum Berichtsstichtag wie zuvor angekündigt durch Neuinvestitionen weitestgehend auf rd. 8,0% abgebaut werden. Hier wurde bereits eine Liquiditätsreserve für die im Juli geplante dritte Zinszahlung an die Anleger der Note berücksichtigt (voraussichtliche Liquidität der Note nach Auszahlung rd. 3,0%). Die Auszahlung zum Stichtag 30. Juni 2020 an die Anleger der Note i.H.v. rd. 4,9% erfolgte Anfang Juli 2020. Aufgrund der aktuellen weltweiten Ausnahmesituation, die durch das Corona-Virus ausgelöst wurde, möchte die Emittentin die Gelegenheit nutzen die Anleger der Sachwertanleihe II in der Anlage zu diesem Reporting über mögliche Auswirkungen der Pandemie auf ihr Investment zu informieren.

Wertentwicklung seit Auflegung in EUR

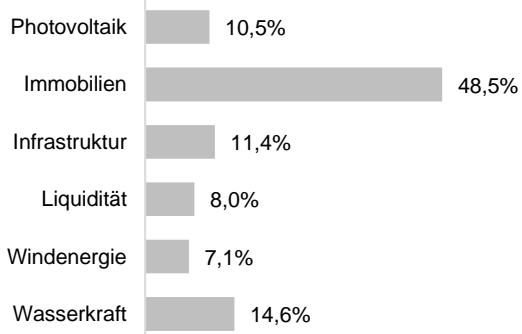
Fair Value	1.049,4
Auszahlungen (kumuliert)	80,8
Rendite seit Auflegung	13,6%
Annualisierte Rendite	4,0%
Quartalsrendite	1,2%
Annualisierte Volatilität	0,7%



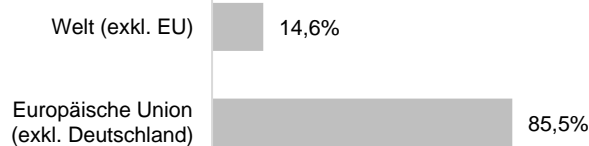
	Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	YTD
2020	0,4%	0,3%	0,5%	0,3%	0,4%	0,5%	-	-	-	-	-	-	2,4%
2019	0,4%	0,3%	0,4%	0,4%	0,4%	0,6%	0,4%	0,4%	0,6%	0,3%	0,4%	0,5%	5,0%
2018	0,3%	0,3%	0,3%	0,2%	0,9%	0,9%	0,3%	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%	5,3%
2017	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3%	0,3%

Asset Allocation

Assetklassen



Regionen



Zielinvestment	Investment Schwerpunkt	Gesamtvolumen des Zielinvestments
Institutionelle Multi Asset Fonds (Co-Investments)	Infrastruktur/Erneuerbare Energien/Immobilien	916,4 Mio. EUR
Institutionelle Infrastruktur Fonds	Infrastruktur/Erneuerbare Energien	300,0 Mio. EUR (geplant)

Investmentstrategie

Die Emissionserlöse werden zum Aufbau eines direkt oder indirekt gehaltenen diversifizierten Portfolios in Infrastruktur, Erneuerbare Energien, Immobilien sowie Private Equity und Private Debt verwendet. Für die Auswahl der Investitionen ist neben einem angemessenen Risiko-Rendite-Profil die Herstellung eines über die Laufzeit stabilen Auszahlungsprofils des Gesamtportfolios ausschlaggebend. Neben operativen

Anlagen können auch Projektentwicklungen finanziert werden. Es soll eine geografische Diversifikation über verschiedene Regionen erreicht werden, wobei der Schwerpunkt der Investitionen in Europa erfolgen soll. Angestrebt wird ein Anleiheähnliches Auszahlungsprofil. Die jeweiligen Investments sollen eine möglichst geringe Korrelation zu klassischen Anlageklassen aufweisen.

Stammdaten

ISIN	XS1599536619
WKN	A2FW2J
Währung	Euro
Nominalwert pro Note	1.000 EUR
Erstausgabepreis pro Note	100% + bis zu 5% Agio
Platzierungsart	öffentliches Angebot
Anlageschwerpunkt	Europa, sonstige OECD-Länder
Emittentin	AIV S.A. für ihr Compartment 23
Risikoklassifizierung	konservativ bis chancenorientiert
Zinszahlung	jährliche Ausschüttung der Zinserträge
Emissionsdatum	02.05.2017
Zinsperiodenende	30.06.
Laufzeitende	30.06.2022
Annualisierte TER*	1,1%

* In % des Nettoinventarwertes auf Basis des NAV und der Kosten für den aktuellen Monat.
Die TER (Total Expense Ratio) berücksichtigt alle direkt den Notes zurechenbaren Kosten.

Wesentliche Risiken

- Risiken aus der Investition in andere Fonds (Abhängigkeit von den Entscheidungen des Managements, eingeschränkte Kontrolle etc.)
- Projektentwicklungsrisiken in den Bereichen Erneuerbare Energien und Immobilien (zeitliche Verzögerungen, Kostenanstieg, Genehmigungen etc.)
- Risiken aus der Investition in Infrastrukturanlagen (regulatorische Risiken - z.B. Widerruf von Konzessionen oder nachteilige Preisanpassungen, Betriebsunterbrechungen/technische Störungen, Kontrahentenrisiko etc.)
- Risiken aus der Investition in privates Beteiligungskapital aus Unternehmensbeteiligungen (Insolvenzrisiko, Technologierisiken, Exitrisiko, Wettbewerb, Managementrisiko etc.)
- Die Anlagegegenstände werden nicht auf einem liquiden Markt gehandelt

Alle hier zugrunde gelegten Daten stammen aus für zuverlässig gehaltenen Quellen. Für die Richtigkeit des Inhalts wird keine Garantie übernommen. Das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten ist bei einer Anlage in Wertpapiere jeglicher Art nicht auszuschließen. In der Vergangenheit erzielte Ergebnisse oder hypothetische Performancekalkulationen bieten keine Gewähr für einen Erfolg in der Zukunft. Die dargestellten Produkte sind in der aufgeführten Ausgestaltung abhängig von den aktuellen Marktgegebenheiten, insbesondere den Zinssätzen und Volatilitätskennzahlen. Bei zeitlichen Verzögerungen in der Auflegung dieser Produkte kann es daher zu Veränderungen der Strukturen und Parameter kommen. Diese Information ist ausschließlich für den internen Gebrauch vorgesehen und darf nicht an Dritte, insbesondere nicht an Privatinvestoren oder Mitbewerber weitergegeben werden.



Update: Mögliche Auswirkungen der Corona-Krise auf die Sachwertanleihe II und die Investitionen

Sowohl bei der Emittentin, als auch bei den Zielfonds, der Verwahrstelle und den externen in den Strukturen eingebundenen Dienstleistern wird über Business Continuity-Pläne weiterhin sichergestellt, dass die Vehikel, Strukturen und Assets auch im Falle einer längerfristigen Beeinträchtigung durch die Pandemie angemessen verwaltet und bewirtschaftet werden. Die Abstimmung mit den Dienstleistern verläuft weiterhin reibungslos, wobei sich zum Ende des Berichtsquartals das Infektionsgeschehen in Europa verlangsamt hat und die von Einschränkungen betroffenen Assets überwiegend wieder regulär betrieben werden konnten.

Die Performance der Sachwertanleihe II betrug im Berichtsquartal rd. 1,2% und lag zum Berichtsstichtag für das laufende Geschäftsjahr (01. Juli 2019 bis 30. Juni 2020) somit bei 4,9% und damit auf Grund von Einmaleffekten leicht unter Plan. Die solide Performance der Sachwertanleihe II in den ersten 6 Monaten des Jahres spiegelt insbesondere auch den defensiven Charakter und die gute Streuung der Anlagestrategie wider. Bisher war Corona bedingt bei keinem Asset des Portfolios ein Kapitalverlust zu verzeichnen.

Die Einschätzung der Risiken aus der aktuellen Situation rund um das Corona-Virus wird laufend neu zu treffen sein. Die Einschätzung erfolgt dabei zu einem nicht unerheblichen Teil auf Basis von Informationen Dritter (insb. der Zielfonds im gezeichneten Infrastrukturfonds) sowie auf zahlreichen Annahmen. Hierbei sind verschiedene Regionen und Länder zum jetzigen Zeitpunkt sehr unterschiedlich betroffen und ein erneuter Anstieg des Infektionsgeschehens in früheren Hotspots, insbesondere in Europa, muss jederzeit befürchtet werden.

Die Liquidität verringerte sich im Berichtsquartal auf rd. 8,0% des Nettoinventarwertes der Sachwertanleihe II. Hierfür waren insbesondere Neuinvestitionen in spanische PV-Projekte sowie die Entwicklung einer Logistikimmobilie verantwortlich. Ansonsten gab es keine maßgeblichen Änderungen im Portfolio. Alle Investments werden von dem jeweiligen Asset Management vor Ort betreut. Bei den Projekten, die sich noch im Bau befinden, konnte die Bautätigkeit wieder aufgenommen werden.

Das Portfolio des gezeichneten Infrastrukturfonds hat sich bisher ebenfalls als sehr robust erwiesen. Dies liegt insbesondere an der nur sehr marginalen Allokation in dem besonders von der Pandemie betroffenen Subsektor Transport und Verkehr (insbesondere Mautstraßen und Flughäfen). Die negativen Effekte konnten durch Investments in von der Krise profitierenden Sektoren wie beispielsweise Kommunikationsinfrastruktur ausgeglichen oder sogar überkompensiert werden. Der Großteil des Portfolios zeichnet sich zudem durch Assets mit langfristig fixierten und im Wesentlichen nutzungsunabhängigen Vergütungsströmen aus und ist daher bisher praktisch nicht von den Auswirkungen der Pandemie betroffen gewesen.

Das Management der Sachwertanleihe II wird die Entwicklungen der Investments und der Märkte weiterhin beobachten und fortlaufend bewerten, um verantwortlich und flexibel auf sich ändernde Rahmenbedingungen reagieren zu können.

Alle hier zugrunde gelegten Daten stammen aus für zuverlässig gehaltenen Quellen. Für die Richtigkeit des Inhalts wird keine Garantie übernommen. Das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten ist bei einer Anlage in Wertpapiere jeglicher Art nicht auszuschließen. In der Vergangenheit erzielte Ergebnisse oder hypothetische Performancekalkulationen bieten keine Gewähr für einen Erfolg in der Zukunft. Die dargestellten Produkte sind in der aufgeführten Ausgestaltung abhängig von den aktuellen Marktgegebenheiten, insbesondere den Zinssätzen und Volatilitätskennzahlen. Bei zeitlichen Verzögerungen in der Auflegung dieser Produkte kann es daher zu Veränderungen der Strukturen und Parameter kommen. Diese Information ist ausschließlich für den internen Gebrauch vorgesehen und darf nicht an Dritte, insbesondere nicht an Privatinvestoren oder Mitbewerber weitergegeben werden.

